

MITTEILUNGEN

DER MARKT



GEMEINDE

SOOSS



Sehr geehrter Sooßerinnen und Sooßer!

Liebe Kinder!

Ich möchte allen noch eine erholsame Sommerzeit wünschen, um Kraft zu tanken für die kommenden Herbstsaison.

Zu unseren nächsten Veranstaltungen - den Raiffeisen Nordic-Walking - Wandertag am 27. August, das Winzerwandern am 1. und 2. September und den Kunstkirtag am 2. und 3. September – möchte ich zudem herzlich einladen und freue mich auf eine rege Teilnahme.

Eure Bürgermeisterin Helene Schwarz

Zum Inhalt: Seite

Auszug aus der Gemeinderats-sitzung 2

Amtliche Mitteilungen 7

Kurz notiert 8

FF-Sooß 9

SV- Sooß 10

Bilderbogen 12

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 25.07.2006

TAGESORDNUNG

- Pkt. 1: Verhandlungsniederschrift vom 16.3.2006
- Pkt. 2: Bericht der Bürgermeisterin und der Ausschüsse
- Pkt. 3: Bericht des Prüfungsausschusses
- Pkt. 4: Bauführer- und Planungsarbeiten Gartengasse - Vergabe
- Pkt. 5: Straßenbauarbeiten - Vergabe
- Pkt. 6: Precariumsvertrag Grundgrenze Pfarrhof - Kindergarten
- Pkt. 7: Häckselarbeiten am Grünschnittplatz - Vergabe
- Pkt. 8: Allfälliges

Verlauf der Sitzung

Die Bürgermeisterin als Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Bürgermeisterin ersucht um Erweiterung der Tagesordnung auf

Pkt. 7 a) Zelt für die 800-Jahrfeier 2007 - Vergabe

Pkt. 7 b) Geschäftslokal Raiffeisenplatz – Vorlage von Austauschplänen

Pkt. 7 c) Platzgestaltung Kreuzung Weinbergstraße - Hauptstraße

Der Gemeinderat ist mit der Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung einstimmig einverstanden. Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung. Die Tagesordnung wurde zusammen mit der Einladung allen Mitgliedern des Gemeinderates vollständig und rechtzeitig zugestellt.

Es wird mit Punkt 1 der Tagesordnung begonnen:

Pkt. 1: Genehmigung bzw. Abänderung der Verhandlungsniederschrift vom 16.3.2006

Die Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung kein Einwand erhoben wurde. Das Sitzungsprotokoll wird genehmigt.

Pkt. 2: Bericht der Bürgermeisterin und der Ausschüsse

- Bei der jährlichen Spielplatzüberprüfung wurden beim Spielplatz Vöslauerstraße zwei grobe Mängel festgestellt. Der morsche Schaukelbalken wurde seitens der Firma Spielplatz-Service wegen Gefahr im Verzug abmontiert, weiters wurde auch festgestellt, dass die Rundholz-Wippe im gleichen Zustand ist. Am 21.7.2006 wurde ein KV für die Sanierung der beiden Spielgeräte vorgelegt. Die Gesamtsumme lautet € 1.580,40. Der Gemeinderat beschließt die Sanierung bzw. Erneuerung der Spielgeräte. Der Schaukelbalken wird erneuert, die Verankerung wird mittels Ankerpflocke saniert. Die Wippe kann nicht mehr saniert werden, sie wird ausgetauscht.
- Der Singgemeinschaft Sooß wird eine Subvention von € 700,-- für vermehrte Proben und Notenmaterial (800-Jahrfeier) gewährt.
- Von Herrn Walter Studeny liegt ein Ansuchen für den Kauf des Gemeindegrundstückes Ecke Dörfnergasse – Weinbergstraße vor. Dieses Grundstück wird für einen Bau einer landwirtschaftlichen

Lagerhalle benötigt. Der Antrag wird zur Abstimmung gebracht: 10 Stimmen gegen einen Verkauf, 3 Stimmenthaltungen, 1 Stimme für den Verkauf. Das Ansuchen wird daher abgelehnt.

- Von der Abteilung Hochwasserschutz/Gebietsbauleitung Burgenland und südliches Niederösterreich wird ein Konzept für einen wirkungsvollen Hochwasserschutz in der Gemeinde vorgeschlagen, da festgestellt wurde, dass auch andere Mängel aufgeschienen sind, als im Katastrophenschutzplan ausgewiesen wurden. Das vorgeschlagene Projekt als Pilotprojekt ausgewiesen wird, würde kostenlos erstellt werden. Der Gemeinderat befürwortet dieses Projekt.
- Für die Entwässerung des Kirchgrabens wurde seitens der Pfarre ein Ansuchen für die Einleitung einer Drainageleitung in den Sooßer Graben gestellt. Dem Ansuchen wurde stattgegeben.
- Am 6.7.2006 fand eine wasserrechtliche Verhandlung im Gemeindeamt statt. Gegenstand der Verhandlung war ein Antrag der TAURUS VermietungsgesmbH um wasserrechtliche Bewilligung für die Versickerung von Grundwasser (Senkung des Grundwasserspiegels bei den Bauarbeiten). Die erschienenen Anrainer der Siedlungsstraße und der Alois Mentasti-Straße äußerten Bedenken hinsichtlich nasser Keller, Trockenheit der Vegetation, Versickerung von Hausbrunnen, etc. Die Verhandlung wurde vertagt, das Projekt wird abgeändert.
- Vom Roten Kreuz Bad Vöslau ist ein Unterstützungsansuchen für den Ankauf von zwei Fahrzeugen (Rettungs-Transport-Wägen) eingelangt. Die Gesamtkosten der beiden Fahrzeuge belaufen sich auf € 140.000,-. Aufgrund der finanziellen Lage und Hinweis auf den jährlichen Rettungsbeitrag, wird seitens des Gemeinderates einem Betrag von € 1.000,- zugestimmt.
- Beim Dorffest wurde Herr Michael Fischer für 25 Jahre verdienstvolle Tätigkeit bei der FF-Sooß geehrt. Herrn Fischer erhielt eine Urkunde und einen Golddukaten.

Bericht der Ausschüsse:

Der Obmann des Ausschusses Herr Franz Waldhäusl berichtet:

- Für das Schreddern am Grünschnittplatz wurden drei Angebote eingeholt. Der Billigstbieter war die Fa. Stockreiter. Als Ausgangsmenge wurden 1.000 m³ angenommen. Auftragswert daher € 4.800,- excl. MWSt. Wie sich jetzt herausstellte, hat sich die Menge wesentlich erhöht. Es liegen auch etliche Wurzelstöcke auf dem Platz, die extra entsorgt werden müssen. Die Kosten für die Gemeinde (-bürger) steigen immer mehr an, da auch „Nicht-Sooßer“ ihren Grünschnitt auf den Platz bringen. Der Gemeinderat ist daher einstimmig dafür, dass der Platz sofort gesperrt wird, (vorerst mit einer Kette), ein großes Schild angebracht wird, auf dem auf die Öffnungszeiten im Bauhof verwiesen wird. Der Platz ist daher nur zu diesen Zeiten geöffnet. Widerrechtliche Ablagerungen werden zur Anzeige gebracht.
- Der Asphalt im Bereich der unteren Hauptstraße ist bereits 2x ausgebessert worden. Der Fehler liegt in der Beschaffenheit des Bitumens.

Der Obmann des Tourismussausschusses Vizebürgermeister Dr. Gustav Fischer berichtet:

Das neue Ortsprospekt soll Mitte bis Ende August fertig gestellt sein. Das Fotomaterial wird u.a. von Herrn Anton Bucharth zur Verfügung gestellt. Es werden ca. 5.000 Exemplare hergestellt. Kosten pro Exemplar ca. Euro1,--.

Pkt. 3: Bericht des Prüfungsausschusses

Die Bürgermeisterin erteilt dem Obmann des Prüfungsausschusses Herrn GR Wirth das Wort.

Der Vorsitzende berichtet über die am 22.3. und 12.7.06 stattgefundenen Prüfung der Belege der Ein- und Ausgaben und der Rücklagen. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Der Obmann bedankt sich für die Aufmerksamkeit.

Pkt. 4: Bauführer- und Planungsarbeiten Gartengasse - Vergabe

Es liegt ein Kostenvoranschlag für die bautechnischen Leistungen der Gartengasse von Baumeister Holpfer, Tattendorf, vor. Der Kostenvoranschlag wurde gemäß Honorarordnung der Baumeister erstellt und beinhaltet Büroleistungen, örtliche Bauleitung, Ausschreibungen der Arbeiten, Detailplanung, Einbinden von Anrainern und Sachverständigen aller Einbautendienststellen, Überwachung der Ausführungen, usw. Das Honorar beläuft sich auf Euro 9.420,75.

Antrag an den Gemeinderat: die Vergabe zu beschließen. Beschluss: der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 5: Straßenbauarbeiten - Vergabe

Die Straßenarbeiten der Gartengasse wurden ausgeschrieben. Vergabeverfahren: Unterschwellenbereich, Bauleistungen, offenes Verfahren. Die Vergabekundmachung wurde am 6.6.2006 der Pressestelle der NÖ Landesregierung übermittelt, die Angebotsunterlagen wurden kostenlos nach Anforderung der Bieter elektronisch übermittelt. Angebotsabgabe war am 14.7.2006 in der Marktgemeinde Sooss. Die Angebote wurden kommissionell am 14.7.2006 um 09.15 im Gemeindeamt im Beisein der erschienen Bieter eröffnet. Es langten 11 Angebote ein. Nach Prüfung durch Bmst Holpfer wurde als Bestbieter die ABO, Oeynhausener festgestellt. Geprüfte Summe: Euro 265.885,63 excl. MWSt. Antrag an den Gemeinderat: den Zuschlag nach Ende der Stillhaltefrist (2.8.2006) der Fa. ABO zu erteilen.

Beschluss: der Antrag wird angenommen. Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 6: Precariumsvertrag Grundgrenze Pfarrhof - Kindergarten

Die Bürgermeisterin verliert den von der Erzdiözese Wien als Entwurf vorgelegten Precariumsvertrag. Vorgeschichte: Die Mauer zwischen Kindergarten und Pfarrhof musste saniert werden, da sie bereits eine Gefahr für die Kinder darstellte. Die Mauer fällt in den Zuständigkeitsbereich der Pfarre. Ein Teil der Mauer konnte aufgrund des Zustandes nicht mehr saniert werden und musste abgetragen werden. Dahinter befindet sich der Pfarrsaal, die Mauer wurde daher nicht mehr aufgestellt. Der vorliegende

Vertrag, bestehend aus drei Seiten legt die Benützung durch den Kindergarten von 10 m² fest. Die Kosten der Errichtung des Vertrages trägt die Gemeinde. Nach Diskussionen stellt der Gemeinderat fest, dass dieser Vertrag aufgrund der geringfügigen Fläche nicht erstellt wird. Es wird auch auf die Subvention der Gemeinde für die Sanierung der Mauer hingewiesen. Es muss eine andere Lösung getroffen werden. Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 7: Häckselarbeiten am Grünschnittplatz - Vergabe

Für die Häckselarbeiten am Grünschnittplatz wurden drei Angebote eingeholt:

Fa. Alternative Nutzung von Biomasse GmbH, Traiskirchen € 6,--/m³

Fa. Leng, Schwadorf Euro 4,--/M³

Fa. Stockreiter Pauschale: Euro 4.000,-- (angenommen werden lt. Besichtigung 3.000 m³)

Antrag an den Gemeinderat: die Vergabe an die Fa. Stockreiter zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Erweiterte Tagesordnung:

Pkt. 7a: Zelt für 800-Jahrfeier

Für die 800-Jahrfeier im Jahr 2007 muss schon jetzt das Festzelt bestellt werden. Es liegen zwei KV für das Dreitagesfest vor:

B Buchner's Zelt	Größe 10 m x 40 m	€ 4.000,--
------------------	-------------------	------------

Ing.Heinz Gruber	Größe 10 m x 50 m	€ 3.000,--
------------------	-------------------	------------

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Zuschlag der Fa. Gruber zu erteilen.

Beschluss: der Antrag wird angenommen. Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 7b: Geschäftsumbau Raiffeisenplatz

Für den Geschäftsumbau Raiffeisenplatz wurde von Frau Gerlinde Kowald ein Austauschplan vorgelegt.

Im vorherigen Plan wäre eine Glastüre von 4 m vorgesehen gewesen. Dieser Plan wurde seitens der Gemeinde aufgrund der Bebauungsvorschriften abgelehnt. Der nun vorliegende Plan beinhaltet eine Versetzung der Türe zum bestehenden Fenster, und anstatt der jetzigen Türe den Einbau eines Fensters. Der Plan wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. GR Klar verwies auf das Protokoll der Vorstandssitzung vom 22.5.2006, Pkt. 4 und verliest den Absatz, „Der Bereich, in dem der Geschäftsumbau erfolgt, liegt lt. Bebauungsplan in der Schutzzone. In diesem Bereich ist die Erhaltung des charakteristischen Ortsbild zu gewährleisten. Dabei ist auf ein ausgewogenes Verhältnis der Proportionen der einzelnen Baumassen und der Anordnung zueinander zu achten.“

Der Gemeindevorstand kommt einstimmig zu dem Beschluss, dass an der Gebäudefront die Proportionen der Anordnung von Fenstern und Türen nicht verändert werden darf. Die Bebauungsvorschriften der Gemeinde sind einzuhalten.“

Es entsteht eine heftige Diskussion (bei einem Tausch von Fenster auf Türe kann nicht von einer Änderungen der Proportionen gesprochen werden). Es wird an die Gewerbebehörde eine Anfrage

gestellt, ob eine Türöffnung von 2 Metern vorgeschrieben ist. Wenn dies der Fall ist, kann das Ansuchen nicht abgewiesen werden.

Seitens der Bürgermeisterin wird ein Beschluss formuliert: Der Tausch von Fenster und Türe wird zur Kenntnis genommen. Bei Vorschreibung der Gewerbebehörde einer Türöffnung von 2 Metern wird zur Kenntnis genommen. Abstimmungsergebnis: mehrstimmig 8 Stimmen dafür, 5 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung

Pkt. 7c) Gestaltung des Platzes Ecke Weinbergstraße – Hauptstraße

Für die Platzgestaltung Ecke Weinbergstraße – Hauptstraße, wo der dritte Brunnen von Sooß aufgestellt werden soll, liegt eine Skizze vor. Diese wurde von Herrn Schawerda Johannes angefertigt. Der Brunnen (Trinkbrunnen) wird vom WLV gespendet. In dem Entwurf ist von Bad Vöslau kommend eine ca. 90 cm hohe Natursteinmauer vorgesehen, damit der Platz eine deutliche Begrenzung erhält. Es ist auch eine Pflasterung und Bepflanzung vorgesehen.

Die Kostenschätzung Euro 13.325,-.

Seitens der Mitglieder der SPÖ werden weitere Kostenvoranschläge und Planungsvorschläge verlangt. Es wird die Fa. Chwala und die Fa. Foltyn vorgeschlagen. Seitens des Gemeinderates wird vorerst nur ein Grundsatzbeschluss für die Gestaltung des Platzes gefasst. Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Pkt. 8 Allfälliges

Bürgermeisterin:

Es ergeht das Ersuchen an alle Gemeinderäte, beim Nordic-Walking-Wandertag am 27. August 2006 tatkräftig mitzuarbeiten. Es werden zudem noch freiwillige Helfer gesucht.

Die nächste Zusammenkunft –Schlussbesprechung -findet

am 16. August 2006, um 19:00 Uhr

bei der Fam. Krenn, Hauptstraße 76, statt.

Programm des 1. Nordic Walking Wandertages in Sooß am 27. August 2006 :

ab 09: 00 Uhr - Anmeldung

09:45 Uhr - Eröffnung des Raiffeisen-Trails

10.00 Uhr - Start am Raiffeisenplatz in Sooß (Blockstart) - Labestellen auf allen Strecken

11:00 Uhr Schnupperkurs für Einsteiger

14:00 Uhr - Zielschluss - Festzelt mit Verpflegung durch den SV-Sooß

15:00 Uhr - Verlosung der Tombolapreise sowie Prämierung der größten Gruppe mit Wanderpokal - Moderation durch Peter Meissner

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer erhalten ein gratis Finisher-Package nach Abgabe der vollständig richtig gestempelten Kontrollkart.

Amtliche Mitteilungen

Zivilschutz-Probealarm:

Mittags am 07. Oktober erfolgt der alljährliche Zivilschutz Probealarm in ganz Österreich

Verbotene Kleinmaschinensammlung

Illegale Abfallsammler sind in ganz Niederösterreich unterwegs. Auch im Bezirk Baden bieten sie ihre Dienste an. In den letzten Monaten erhielten viele Haushalte die Aufforderung einer „ungarischen Kleinmaschinenbrigade“ oder ähnlicher „Abfallsammler“ bestimmte Abfälle vor ihrer Liegenschaft zur Abholung bereitzulegen. Diese Aktion ist nicht gesetzeskonform und wird rigoros zur Anzeige gebracht. Die Weitergabe von Abfällen an nicht berechnigte Firmen oder nicht befugte Personen ist gesetzeswidrig. „Übernehmer“ und „Liegenschaftseigentümer“ können verwaltungsstrafrechtlich zur Verantwortung gezogen werden. Beiden droht eine Verwaltungsstrafe! Grund dafür ist die nicht ordnungsgemäße Entsorgung ihrer Siedlungsabfälle und/oder die Übergabe von gefährlichen Abfällen an nicht berechnigte Sammler.

ACHTUNG:

Stellen Sie keine Abfälle zur Abholung bereit. Wie sich bei derartigen Aktionen herausstellte, werden keinesfalls alle Abfälle mitgenommen. In Einzelfällen wurden sogar „nicht mehr benötigte Gegenstände“ dazu gestellt. Die auf öffentlichem Gut stehenden Abfälle müssen entsorgt werden. Bleiben diese Gegenstände und Abfälle länger auf öffentlichen Grund stehen, werden als „illegale Ablagerungen“ behandelt und auf ihre Kosten von der Müllabfuhr entsorgt.

www.abfallverband.at/baden

Änderungen Reisepässe:

Die Anträge für Reisepässe können von der Gemeindekanzlei aufgrund der neuen Sicherheitsvorschriften nicht mehr entgegengenommen werden. Der Antrag wird direkt bei der Bezirkshauptmannschaft entgegengenommen. Der neue Pass wird binnen 5 Tagen zugeschickt.

Urlaubszeit - Wohnung und Haus gegen Einbruch sichern !

Fenster und Türen überprüfen: Gekippte Fenster sind einfach zu überwinden, Versicherungen zahlen nicht

- Rollbalken sind nur in besonderen Ausführungen einbruchshemmend
- Veraltete oder minderwertige Sicherheitseinrichtungen ersetzen
- Fenster mit Sicherheitsglas ausstatten

Alarmanlagen:

Zuerst mit dem Kriminalpolizeilichen Beratungsdienst sprechen. So erfahren Sie, welche Anlage für Ihr Haus den Schutz bietet, den Sie brauchen.

Stabile Türen und Fenster:

Das beste Schloss hilft nichts, wenn die Tür selbst zu schwach ist. Überlegen Sie die Anschaffung einer Sicherheitstür nach Ö-Norm 5338. Nützen Sie die Erfahrung des Kriminalpolizeilichen Beratungsdienstes. Die Beamten kommen ins Haus und erarbeiten mit Ihnen eine maßgeschneiderte Lösung zum Schutz Ihres Eigentums.

Trotz aller Vorsicht und Maßnahmen sind Einbrüche leider nie völlig auszuschließen.

Deshalb der Tipp der Polizei dazu: Legen Sie eine „Eigentumsliste“ an! Ein Formular dafür ist erhältlich bei jeder Polizeidienststelle oder kann über den Kriminalpolizeilichen Beratungsdienst unter Telefonnummer: 059 133 30 3333 angefordert werden.

Kurz notiert

Yoga – Schule in Sooß

Durch die räumlich Unterstützung seitens der Gemeinde ist es möglich im Sooßer Gemeindesaal an Yoga-Unterricht teilzunehmen bei

Frau Ingrid Haidner – Tel.: 02256/63154

Oder 0699 /10363342

Frau Haidner ist ausgebildete Yogalehrerin und Mitglied des Berufsverbandes der Yogalehrer in Österreich.

Angeboten werden eine Sommerkurs der bis 31. August immer am Donnerstag um 19:00 bis 20:30 abgehalten wird.

Ab 07. September 2006:

Yoga Sanft von 17:30 bis 19:00 Uhr

Yoga Intensiv von 19:15 bis 20:45 Uhr

(nur für Geübte)

Auf Jobsuche?

Vertriebsprofis/-talente für Baden Stadt- Traiskirchen-Pfaffstätten

Die Niederösterreichische Versicherung eines der führenden Versicherungsunternehmen in Niederösterreich sucht Außendienstmitarbeiter zur Betreuung bestehender Privat- und Gewerbekunden sowie für den weiteren Aufbau neuer Geschäftsbeziehungen. Senden Sie Ihre Bewerbung an:

Die Niederösterreichische Versicherung
z.H. Herrn Gebietsleiter Gerhard F.J. Dick
2500 Baden, Braitnertraße 17

Tel.: 02252 442 20

E-mail: gerhard.dick@noevers.at

Blumenschmuckbewertung 2006 in unserem Dorf

Die Bewertung in der Gemeinde wurde am 26. Juli 2006 durchgeführt. Die Ehrung der aufgelisteten Sieger nach Punkten erfolgt bei der Weihnachtsfeier für unsere Senioren in der Adventzeit.

Vorgärten und Balkonkästen:

Fam. König Josef	Leopold Fischerstr. 9
Fam. Schwarz Karl	Siedlungsstraße 9
punktegleich mit	
Fam. Schneider Franz	Leopold Fischerstr. 3
Fam. Hundsmüller Vincenz	Weinbergstr. 3
Punktegleich mit	
Fam. Ing. Rader Manfred	Vöslauerstr. 18

Vorgärten

Fam. Tandler Elisabeth	Leop. Fischerstr. 10
Fam. Drimmel Anton	Hauptstraße 41
Fam. Mag. Gerhard Zirsch	Am Schönberg

Balkonkästen

Fam. Schwertführer Martin	Hauptstr. 47
Fam. Schlager Franz	Hauptstr. 32
Fam. Mrazek Schäffer	Hauptstr. 28

Die Preisträger aus den Jahren 2004 und 2005 wurden in diesem Jahr nicht in die Bewertung miteinbezogen.

In der Bewertungsgruppe waren anwesend: Frau Chwala Christiane, gf. GR. Ing. Firzt Tandler, GR Gabriele Wanzenböck und GR Helmut Wirth. Die Bewertung umfasste ausschließlich die von der Straße sichtbaren Bepflanzungen und deren Pflegezustand.



Mitteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Sooß

Verehrte Sooßerinnen und Sooßer, liebe Leser !!!

Der Sommer 2006 hat seinen Höhepunkt bereits überschritten. Aber auch in der Urlaubs- und Erholungszeit einige Informationen ihrer Feuerwehr:

Dorffest 2006

Bei herrlichem Sommerwetter konnten wir heuer unser Dorffest veranstalten und erfolgreich über die Bühne bringen. Unser gesamtes Team und das Kommando der FF Sooß bedanken sich nochmals bei ALLEN die zum positiven Gelingen unseres Dorffestes beigetragen haben. Durch ihren Beitrag, ihre Spenden und Zuwendungen und in erster Linie durch Ihren Besuch unserer Veranstaltung steuern Sie einen wesentlichen Anteil am gelungenen Verlauf des Dorffestes bei.

D A N K E !

Einsätze

Im Zeitraum Anfang April bis Ende Juli 2006 musste die FF Sooß zu 12 technischen Einsätzen (vorwiegend Interventionen nach Verkehrsunfällen und Beseitigung geringfügiger Überschwemmungen) und 1 Brandeinsatz (angebrannte Speisereste) ausrücken. Dabei waren insgesamt 75 Feuerwehrmitglieder eingesetzt. Die Einsatzdauer belief sich gesamt auf ca. 120 Stunden.

Feuerlöscherüberprüfung

An und für sich müssen tragbare Feuerlöscher alle ZWEI Jahre durch eine Fachkraft auf ihre Funktionsfähigkeit überprüft werden. Die FF Sooß veranstaltet daher prinzipiell in jedem ungeraden Jahr (nächste 2007) eine entsprechende Überprüfungsaktion. Sollte jedoch entsprechendes Interesse an einem zusätzlichem Überprüfungstermin bestehen, könnte dies auch jährlich durchgeführt werden. Anfragen diesbezüglich richten sie an unsere Kontaktadressen. P.S.: Den nächsten Prüftermin finden sie auf der Prüfplakette ihres Feuerlöschers.

Neue Einsatzbekleidung/ blaue Einsatzhosen

Um den Schutz unserer freiwilligen Mitglieder bei Einsätzen bestmöglich zu gewährleisten wurden 24 Stück Einsatzhosen angekauft. Durch diesen Kauf wird auch künftig der jetzt geltende Sicherheitsstandard für unsere Einsatzkräfte gewährleistet.

Personelles / Standesänderungen

Austritt aus der Feuerwehr:

PFM David GUTMANN

Neubeitritt zur Feuerwehrjugend:

JFM Nathalie GÖTL

JFM Robert BEER

Überstellung von der Feuerwehrjugend in den Aktivstand:

PFM Alexander FRÖHLICH und PFM Christoph FISCHER

Auszeichnung

LM Michael FISCHER wurde im Rahmen des Abschnittsflorianitages in Heiligenkreuz für 25 Jahre verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens durch das Land NÖ ausgezeichnet. Beim Dorffest erfolgte diesbezüglich eine Ehrung durch die Marktgemeinde Sooß.

6. bis 9. Juli 2006 – 34. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend in Aspang / Bezirk Neunkirchen

Auch in diesem Jahr nahmen die Mitglieder unserer Feuerwehrjugend an den Landesbewerben teil. Dabei konnten alle das angestrebte Leistungsabzeichen erringen:

FJBA in Bronze: Christoph JELINEK, Nathalie GÖTL, Matthias KLAR, Claudia TOTH, Sebastian FISCHER, Robert BEER

FJBA in Silber: Anna-Maria WANZENBÖCK, Philip JOOS

<p>So können Sie uns erreichen:</p>	<p>Feuerwehrkommandant Alois WANZENBÖCK Tel.: 85 410 oder 0676/406 55 10 oder über E-Mail wanzenboeck.alois@aon.at</p>	<p>Feuerwehrkommandantstellvertreter Markus FISCHER Tel.: 85 967 oder 0676/510 29 65 oder über E-Mail fischmacs@aon.at</p>
--	--	--



Meisterschaftsauslosung Herbst 2006/2007

2. Klasse Triestingtal

Spiele		Tag	Datum	Erste	U 23
1	Alland - Sooß	Sonntag	20.08.06	17:30	15:30
2	Sooß - Berndorf	Samstag	26.08.06	17:30	15:30
3	Günselsdorf - Sooß	Samstag	02.09.06	16:30	14:30
4	Sooß – BAC	Samstag	09.09.06	16:30	14:30
5	Oberwaltersdorf – Sooß	Sonntag	17.09.06	16:30	14:30
6	Enzesfeld – Sooß	Samstag	23.09.06	16:00	14:00
7	Sooß – Klausen Leop. H	Samstag	30.09.06	16:00	14:00
8	Altenmarkt – Sooß	Sonntag	08.10.06	15:30	13:30
9	Sooß – Pottenstein	Samstag	14.10.06	15:30	13:30
1 0	Schönau – Sooß	Sonntag	22.10.06	15:00	13:00
1 1	Sooß – Pfaffstätten	Samstag	28.10.06	15:00	13:00
1 2	Tribuswinkel – Sooß	Sonntag	05.11.06	14:00	12:00
1 3	Sooß - Blumau	Samstag	11.11.06	14:00	12:00

Zugänge; Flassak Thomas (Trumau), Karner Erik (Tribuswinkel), Jeckel Willi (ASV-Baden), Schmidl Gerhard (Mank)

Abgänge: Koch (Neunkirchen), Degeorgi (Möllersdorf), Winkelmayr (Vöslau), Mrvka (Tribuswinkel),

Trainer: Pokorny Michael, **U23:** Flammer Thomas

Herzlich bedanken möchten wir uns auf diesem Wege bei unseren Mitgliedern sowie allen Spendern und Gönnern des Sportvereins und hoffen, daß Sie uns auch in Zukunft die Treue halten werden. Wir würden uns sehr freuen, Sie bei unseren Heimspielen begrüßen zu dürfen.

Mit Sportlichen Grüßen

SV – S O O S S

In Sooß ist wieder
Winzerwandern

am Freitag den 1. und
Samstag den 2. September 2006

von 15:00 bis 21:00 Uhr

Weinverkosten auf der Heurigenmeile

Über 20 Sooßer Hauerfamilien bieten ein Weinerlebnis der besonderen Art. Entdecken Sie die Vielfalt der Sooßer Hauerweine und genießen Sie die gemütliche Atmosphäre.

Kostenbeitrag (zu entrichten beim Rathaus)

Karte 1 : Euro 30,00 inkl. Euro 18,00 Weineinkaufsgutschein

Karte 2 : Euro 15,00 ohne Gutschein

pro Person und Tag inkl. Kostglas und „Wanderpass“.

Nach erwandern von 7 Betrieben erhalten Sie eine Flasche
Sooßer Wein gratis – wieder beim Rathaus.

Busverbindungen am Abend für heimreisenden Gäste nach Wien:

Sooß ab 20.44 Baden an 20.50 Bus nach Wien 21.00

Sooß ab 21.59 Baden an 22.05 Bus nach Wien 22.10

Frau Bürgermeisterin Helene Schwarz gratuliert im Namen der Marktgemeinde allen Jubilaren und wünscht ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und noch viele Lebensjahre.



Kathrina Simon 85erin



Angelika Buchart 75erin



Annan Wörgötter 70erin



Margarete Infang 80erin



Johann Phillip-Pichler 70er



Annan Krammer 75erin



Hubert Brendinger 70er



Leopold Schwertföhner 70er



Pauline Zant 80erin



Othmar Groß 80er

Impressum:
Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Sooß vertreten durch Frau Bürgermeisterin Helene Schwarz. Redaktion: Vzbgm. Dr. Gustav Fischer, HBM Markus Fischer, Ing. Fritz Tandler, Gabriele Schöndorfer,
Alle Gemeindeamt, 2500 Sooß, Hauptstraße 48, Tel.: 02252/87573, Fax: 02252/227 11 E-Mail: weinort.sooss@netway.at, Internet www.sooss.gv.at
Druck: COPYSHOP ALWA & DEIL GMBH
A- 1140 Wien, Linzerstraße 16



Unseren Kindern im Kindergarten wurde von Frau Bürgermeister Helene Schwarz ein neues Schaukelgerät übergeben. Die Finanzierung erfolgt durch die freiwilligen Spenden der Sooßer bei der ÖVP-Club Punschhütte im vergangenen

Jahr. Wir danken allen recht herzlich für die Unterstützung dieser Spielgeräteanschaffung.